Steinbach
for today's lifestyle

Bedienungsanleitung

speedclean Eco 30

Speedclean Eco 30

Art. Nr. 00-40250

Grundsätzliche Sicherheitsvorkehrungen sind stets einzuhalten. Fehler durch Nichtbeachtung der folgenden Anweisungen können zu schweren Verletzungen und/oder ernsten Unfällen führen.

In dieser Anleitung werden die Hinweisboxen VORSICHT, WICHTIG und HINWEIS verwendet, diese haben folgende Bedeutung:

VORSICHT

Diese Überschrift wird verwendet wenn Verletzungen oder Unfälle passieren können, falls die Bedienungsanweisungen, Arbeitsanweisungen, Arbeitsabläufe, usw. nicht genau oder gar nicht befolgt werden.

WICHTIG

Diese Überschrift wird verwendet wenn eine Beschädigung des Gerätes möglich ist, falls die Bedienungsanweisungen, Arbeitsanweisungen, Arbeitsabläufe, usw. nicht genau oder gar nicht befolgt werden.

HINWEIS

Diese Überschrift wird verwendet um auf bestimmte Details oder Informationen aufmerksam zu machen.

Inhalt:

1 Sicherheitshinweise 4
2 Allgemeine Informationen 4
2.1 Wie Sandfilteranlagen arbeiten 5
2.2 Inbetriebnahme der Filterpumpe 5
2.3 Ändern der Ventilstellungen 5
2.4 Filtersand und dessen Erstreinigung 5
2.5 Sicherheitshinweise 5
2.6 Transportschäden 6
2.7 Gewährleistung 6
2.8 Folgeschäden 6
2.9 Positionierung der Filteranlage 6
3 Technische Daten 7
4 Teileliste 8
5 Installationsanweisungen 8
5.1 Auspacken der Filteranlage 8
5.2 Erforderliches Werkzeug und Ausstattung 8
5.3 Installationsschema der Filteranlage 9
5.4 Elektrischer Anschluss 10
5.5 Filter- und Pumpenaufbau 10
6 Filterbetriebsarten 12
6.1 Funktion des 3-Wege-Ventils 13
6.2 Filterzeit 13
6.3 Filterung 13
6.4 In Betrieb nehmen 13
6.5 Rückspülvorgang 14
6.6 Filterreinigung 15
7 Wartung 15
7.1 Einwintern der Filteranlage 15
8 Fehlersuche 16
9 Serviceabwicklung 16

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie sämtliche unten angeführten Sicherheitshinweise und Warnungen. Das Nichtbeachten der Sicherheitshinweise kann zu schweren Unfällen führen.

- Vor Installation der Filteranlage lesen Sie bitte alle in dieser Anleitung angeführten Sicherheitshinweise und Warnungen. Das Nichtbeachten dieser, kann zu schweren Unfällen, tödlichen Verletzungen oder Beschädigungen der Filteranlage führen.
- Gefahren durch die Saugwirkung der Pumpe, insofern sie nicht vermieden werden, können zu schweren oder tödlichen Unfällen führen. Blockieren Sie nicht die Ansaugleitung an der Pumpe oder im Pool, da dies zu schweren Verletzungen oder gar zum Tod führen kann.
- Die elektrische Verkabelung muss durch eine geeignete Fachkraft erfolgen und ist entsprechend den lokalen Vorschriften auszuführen.
- Vermeiden Sie die Gefährdung durch elektrischen Strom. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.
- Schließen Sie die Filteranlage ausschließlich an einen Stromkreis an, welcher durch einen Fehlerstromschutzschalter (FI) geschützt wird. Für die Installation von elektrischen Anlagen wenden Sie sich an einen konzessionierten Elektrotechniker.
- Falsch oder unsachgemäß installierte Anlagen können Fehler oder Beschädigungen an der Filteranlage verursachen und/oder zu schweren Unfällen führen.
- Die Filteranlage bzw. die Pumpe darf nie überflutet oder im Wasser untergetaucht werden.
- Geben Sie die Pumpe oder den Filter niemals in den Pool.
- Im Filtersystem eingeschlossene Luft kann ein Wegschleudern des Filterdeckels verursachen. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen oder einer Beschädigung der Filteranlage führen. Stellen Sie sicher, dass sämtliche Luft aus dem System abgelassen ist, bevor Sie die Filteranlage in Betrieb nehmen.
- Verändern Sie niemals die Stellung des 3-Wege-Ventils während die Filteranlage in Betrieb ist.
- Trennen Sie das Gerät stets vom Netz bevor Sie Änderungen am 3-Wege-Ventil vornehmen.
- Installieren Sie die Filteranlage mit einem ausreichenden Sicherheitsabstand, um zu vermeiden, dass Kinder die Anlage als Einstiegshilfe in das Pool verwenden.
- Schließen Sie die Filteranlage niemals ans Netz an oder ab, während Sie sich im Wasser befinden.
- Führen Sie niemals Arbeiten an der Filteranlage durch, während die Anlage noch an das Stromnetz angeschlossen ist.
- Nehmen Sie die Filteranlage nicht in Betrieb, während das Pool benützt wird.
- Halten Sie Kinder von elektrischen Anlagen fern.
- Erlauben Sie niemals Kindern mit der Anlage zu hantieren.

Diese Warnhinweise können nicht alle möglichen Gefahren und Risiken beinhalten.

Der Besitzer des Pools sollte stets vorsichtig und mit gesundem Menschenverstand handeln, wenn das Pool oder die Poolausstattung benützt wird.

2 Allgemeine Informationen

Diese Anleitung beinhaltet Informationen bezüglich der Installation, Verwendung und Wartung der Filteranlage. Wir empfehlen die komplette Anleitung zu lesen und für die Zukunft zum Nachschlagen aufzubewahren.

Die Filteranlage besteht aus einem Filterbehälter aus hochwertigem Polypropylen (PP), welcher nahtlos aus einem Stück gefertigt ist und absolut korrosionsfrei und widerstandsfähig gegenüber allen handelsüblichen Schwimmbadchemikalien ist (Voraussetzung: Die Einhaltung der handelsüblichen empfohlenen Angaben für den pH- und Chlorwert). Er ist mit einer Behälterentleerung, einer Druckanzeige und eingebauten Komponenten wie z.B. Siebboden zur gleichmäßigen Wasserverteilung und einer stabilen Trennwand zwischen Filter- und Reinwasserkammer ausgestattet. Das Filtergehäuse wird anschlussfertig mit einem benutzerfreundlichen 3-

Wege-Ventil geliefert, welches im Deckel integriert ist. Zusätzlich verfügt das System über eine bewährte TÜV/GS geprüfte Filterpumpe. Die Anlage wird steckerfertig als Bausatz zur Fertigmontage vor Ort geliefert.

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig vor der Installation. Die Filteranlage und die Pumpe müssen unter Beachtung der lokalen Vorschriften installiert werden.

Für die Folgen unsachgemäßer Installation, die durch Nichtbeachtung der Installationsanweisungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Diese Filteranalage ist nicht geeignet um von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten benützt zu werden. Ebenso wird ein gewisses Maß an Erfahrung bzw. Wissen vorausgesetzt.

Beachten Sie stets Sicherheitshinweise und Bemerkungen.

2.1 Wie Sandfilteranlagen arbeiten

Die universelle Poolfilteranlage verwendet speziellen Quarzsand um Schmutzpartikel aus dem Poolwasser zu entfernen. Der Filtersand, welcher in den Filtertank gefüllt wird, arbeitet als dauerhafter Schmutz- und Schwemmgutfilter. Verunreinigtes Poolwasser wird durch die Ansaugleitung vom Pool durch die Filterpumpe zum Filter gepumpt und durch das 3-Wege-Ventil direkt von oben in den Filtertank eingeleitet. Wenn das Wasser durch den Filtersand fließt, lagern sich Schmutzpartikel im Sand ab und werden so aus dem Poolwasser gefiltert. Dieser Vorgang geschieht kontinuierlich und bietet somit eine totale Rezirkulation des Poolwassers durch den Filter und die Anschlussschläuche. Nach einer gewissen Zeitperiode verursacht der im Sand angesammelte Schmutz einen Widerstand gegenüber dem durchfließenden Wasser und erhöht somit den Pumpendruck. Wenn dies passiert, ist es an der Zeit ein Rückspülen (Reinigen) des Filters durchzuführen. Um ein Rückspülen durchzuführen, muss das 3-Wege-Ventil in die Rückspülposition gebracht werden. Wenn sich das Ventil in dieser Stellung befindet wird der Wasserfluss durch den Filter automatisch umgekehrt, sodass das Wasser nun von unten nach oben durch den Filtersand fließt. Dadurch werden Schmutzpartikel aus dem Sand gelöst und über die Rückspülleitung aus dem Filtergehäuse befördert. Nach dem Rückspülen muss das 3-Wege-Ventil wieder in die Filterstellung zurück gebracht werden, um mit der normalen Filterung des Poolwassers fortfahren zu können.

HINWEIS: Das 3-Wege-Ventil niemals bei laufender Pumpe verdrehen!

2.2 Inbetriebnahme der Filterpumpe

Es ist zu beachten, dass die Filteranlage keinen eingebauten Ein-/Ausschalter besitzt. Die Pumpe muss daher durch Ein- bzw. Ausstecken des Netzsteckers an das Stromnetz geschalten werden. Es ist wichtig, dass Sie die Instruktionen für eine geeignete Stromversorgung im entsprechenden Kapitel lesen.

2.3 Ändern der Ventilstellungen

Es ist sehr wichtig, dass die Filterpumpe abgeschaltet ist wenn Sie Änderungen an der Ventilstellung vornehmen. In anderen Worten, die Pumpe darf nicht in Betrieb sein, wenn Sie z.B. von der Filterstellung in die Rückspülstellung schalten. Veränderungen an der Ventilstellung bei laufender Pumpe können zu einem irreparablen Schaden am Ventil und den inneren Teilen führen.

2.4 Filtersand und dessen Erstreinigung

Die von Ihnen erworbene Filteranlage benötigt für eine optimale Funktion einen bestimmten Typ von Sand (nicht im Lieferumfang enthalten). Es handelt sich dabei um einen doppelt gebrannten Quarzsand mit einer Korngröße von 0,40-0,80mm. Diesen Sand können Sie in den meisten Shops für Poolzubehör erwerben. Wenn Sie verpackten Sand gekauft haben ist es wichtig, dass dieser erst gereinigt wird bevor mit der Filterung des Pools begonnen wird. Bei fehlerhafter oder unsachgemäßer Reinigung des Sandes würden sich kleine bzw. schmutzige Sandablagerungen im Pool bilden, welche unter Umständen sehr schwierig zu entfernen sind. Lesen Sie daher aufmerksam das entsprechende Kapitel bezüglich der Sandreinigung in dieser Anleitung und befolgen Sie die Anweisungen sorgsam.

2.5 Sicherheitshinweise

Ihre Filteranlage wurde nach der Herstellung sorgfältig getestet und hat das Werk in technisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen ordnungsgemäßen Zustand beizubehalten und eine sichere Funktion zu gewährleisten, sollte sich der Anwender stets an alle in dieser Anleitung empfohlenen Anweisungen halten. Wenn es Anzeichen dafür gibt, dass ein sicherer Betrieb der Filteranlage nicht mehr gewährleistet werden kann, ist die Anlage unverzüglich vom Stromnetz zu trennen und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten zu sichern.

Dies ist der Fall:

- wenn das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist
- wenn das Gerät nicht mehr funktionsfähig erscheint
- nach längerer Lagerung unter ungünstigen Bedingungen

Wenn die Netzanschlussleitung oder andere Teile dieses Gerätes beschädigt sind, müssen diese durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

2.6 Transportschäden

Ihre Filteranlage wurde sorgfältig für den Transport verpackt. Bitte versichern Sie sich bei Übernahme, dass sich die Verpackung in unbeschädigtem Zustand befindet und sich alle Teile in der Packung befinden. Wenn Sie das Paket über den Versand bestellt haben, versichern Sie sich, dass die Lieferung komplett ist. Transportschäden **müssen sofort** beim Transporteur (Transportunternehmen bzw. Paketdienst) gemeldet werden. Die Haftung für Transportschäden liegt beim Transporteur, der Lieferant ist dafür nicht verantwortlich.

2.7 Gewährleistung

Gewährleistung in Bezug auf Betriebssicherheit und Zuverlässigkeit wird vom Hersteller nur unter folgenden Bedingungen übernommen:

- Die Filteranlage wird entsprechend den Ausführungen der Montage- und Bedienungsanleitung eingebaut und betrieben.
- Bei Reparaturen werden nur Original-Ersatzteile verwendet. (Verschleißteile unterliegen keiner Gewährleistung)

Verschleißteile, die keiner Gewährleistung unterliegen, sind:

- alle O-Ringe
- Manometer
- Gleitringdichtung kompl.

2.8 Folgeschäden

Für Schäden am Produkt, die durch Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Anleitung entstehen, können wir nicht aufkommen.

2.9 Positionierung der Filteranlage

VORSICHT

Bevor Sie die Filteranlage installieren ist unbedingt darauf zu achten, dass der Wasserstand im Pool höher liegt als der Wasserstand der Filterpumpe. Sollten Sie die Pumpe daher für einen niedrigen Pool benutzen, muss eine Fläche ausgehoben werden welche groß genug für den Aufbau der Filterpumpe ist um zu gewährleisen dass der Wasserstand des Pools höher liegt!

WICHTIG

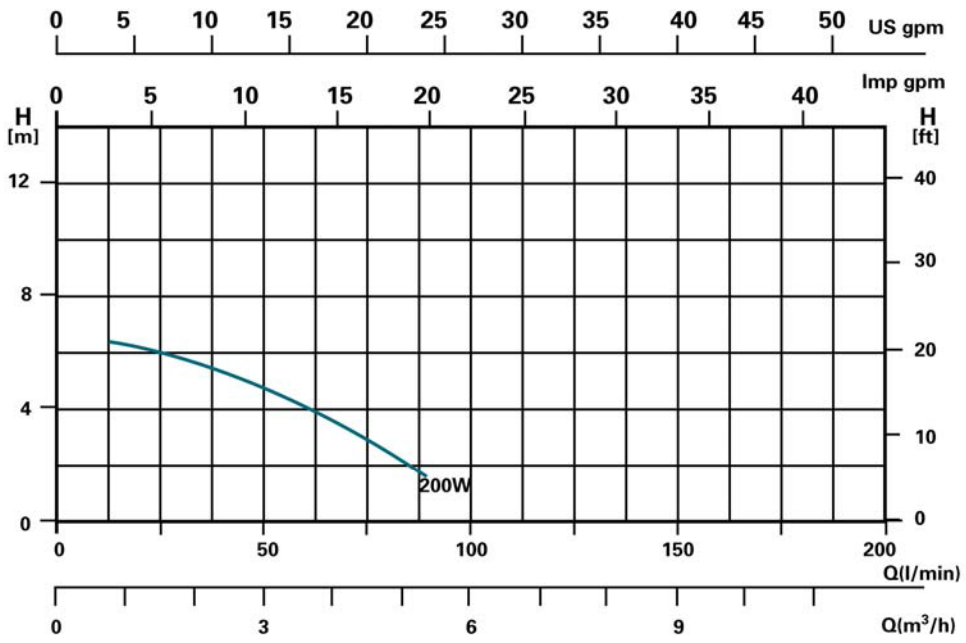
Werden an der Filteranlage Verschraubungen gelöst, sind vorher unbedingt Saug- und Druckleitungen zu schließen, damit kein Wasser über den Motor laufen kann. Für Schäden durch Überfluten der Pumpe besteht kein Garantieanspruch. Vor Beginn der Arbeiten unbedingt zuerst den Netzstecker herausziehen bzw. die Anlage stromlos machen.

3 Technische Daten

Die technischen Daten beziehen sich auf die Sandfilteranlage (Filterbehälter 400mm ø) mit Pumpe, Mehrwege-Ventil, Manometer und Spezial-Filtersiebboden und Schnellspannverschluss, vorgerüstet zur Aufnahme einer UV-Desinfektion.

Speedclean Eco 30	
Volumenstrom (Q)	3,8 m³/h
Betriebsdruck	0,4 bar
Nennspannung	230V 1N~ AC 50Hz
Leistung	200 Watt
Schutzart	IP X5
Kabellänge mit Stecker	1,5 m
Max. Umgebungstemperatur	35 °C
Sandmenge	ca. 12 kg
Abmessungen (LxBxH)	400x400x470mm
Gewicht (ohne Füllung)	ca. 12 kg

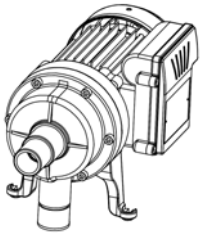
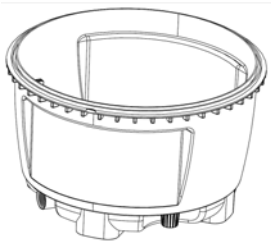
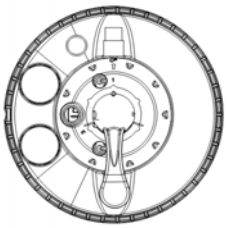
Leistungsdiagramm Speedclean Eco 30



4 Teileliste

Stellen Sie vor Beginn der Installation sicher, dass sich alle Teile im Paket befinden.

Hauptkomponenten

Pumpenadapter 32/38mm (1) Siehe Stückliste	Filterpumpe (1) 
Filterbehälter (1) 	Filterdeckel mit 3-Wege-Ventil (1) 
Spannring (1) 	Befestigungsschrauben für Pumpe (1) Siehe Stückliste

5 Installationsanweisungen

5.1 Auspacken der Filteranlage

Entfernen Sie vorsichtig das Produkt und alle Bestandteile aus der Verpackung. Bevor Sie mit der Installation beginnen, kontrollieren Sie die Teile mit der Teileliste, um sicher zu stellen, dass nichts fehlt.

5.2 Erforderliches Werkzeug und Ausstattung

Für die Installation der Filteranlage benötigen Sie folgendes Werkzeug, welches sich nicht im Lieferumfang befindet.

- Schraubendreher der Größe 2
- Quarzsand mit der Korngröße 0,40-0,80 mm. (Es werden ca. 12 kg Sand benötigt.)
- etwas Vaseline
- Fehlerstromschutzschalter
- Einen ca. 60 x 60 cm ebenen Standort für die Platzierung der Filteranlage, welcher aus Beton, Kies oder Pflastersteinen bestehen kann. Es muss ein Kanalanschluss bzw. eine Sickergrube für das anfallende Rückspülwasser vorhanden sein.

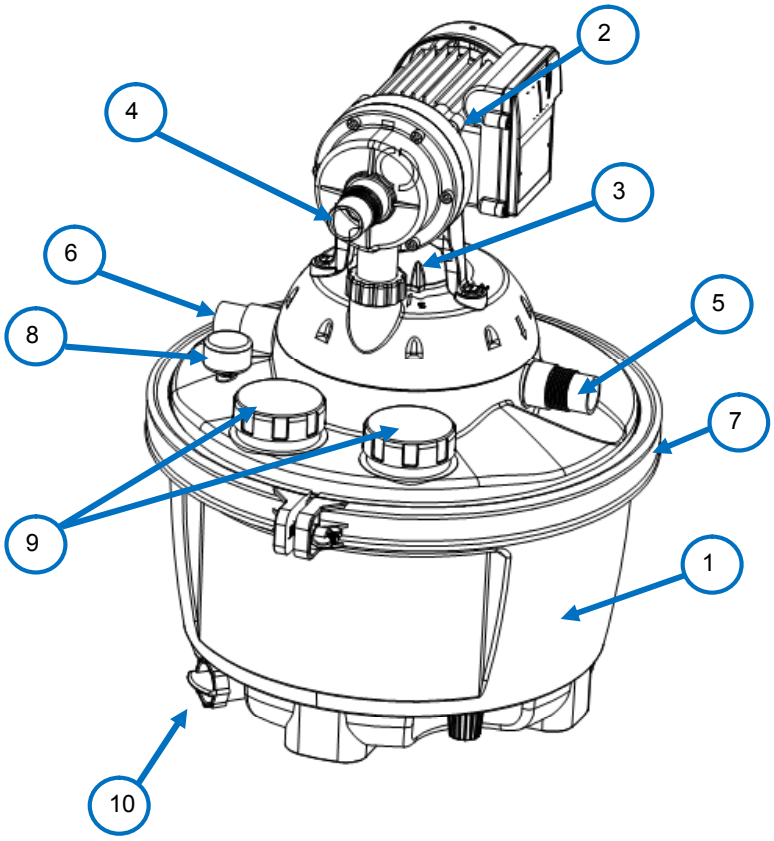
HINWEIS

Fachgerechte Installation, Betrieb und Wartung Ihrer Filteranlage sind die beste Garantie für eine brillante Filterqualität und lange Lebenserwartung. In Ihrem eigenen Interesse dürfen wir Sie bitten, die Informationen dieser Anleitung zu beachten. Für die Folgen unsachgemäßer Installation, Inbetriebnahme und nicht vorschriftsgemäßer Elektroinstallation übernehmen wir keine Haftung.

5.3 Installationsschema der Filteranlage

In der folgenden Abbildung sind die Komponenten der Filteranlage beschriftet.

1) Filterbehälter
2) Umwälzpumpe *Speed*
3) 3-Wege-Zentralventil
4) Anschluss saugseitig vom Becken (Rohwasser)
5) Anschluss druckseitig zum Becken (Reinwasser)
6) Rückspülleitung (Schlammwasser) ab 3-Wege-Zentralventil zum Kanal bauseits
7) Spannring
8) Manometer
9) Öffnung 2 ¼“ für UV-Röhre und/oder Heizung 3kW
10) Entleerung für Filterkessel



VORSICHT

Wissen Sie schon wo Sie die Filteranlage platzieren werden, nachdem Sie sie zusammengebaut haben? Der Untergrund sollte stabil und eben sein (siehe oben), sich unterhalb des Poolwasserstandes befinden und mit einem ausreichenden Sicherheitsabstand vom Poolrand entfernt sein (siehe Sicherheitshinweise). Da sich die Pumpe unterhalb des Wasserspiegels befindet, wird der Pumpe das Wasser automatisch zugeführt und sie arbeitet dadurch leiser und hat eine längere Lebensdauer. Achten Sie des Weiteren darauf, dass die Saugleitung so kurz wie möglich ist, da dadurch die Ansaugzeit der Pumpe verringert wird und sich somit die Pumpenleistung erhöht.

HINWEIS

Die folgenden Anweisungen setzen voraus, dass Ihr Überflurpool aufgebaut, mit Wasser gefüllt und mit den nötigen Anschlüssen für eine Filteranlage ausgestattet ist. Wenn Ihr Pool noch nicht aufgebaut ist, folgen Sie den Anweisungen der Bedienungsanleitung des Pools. Sollten Sie noch keine Schläuche für die Zu- und Abwasserleitung des Pools besitzen, erwerben Sie diese bitte im nächsten Shop für Poolzubehör.

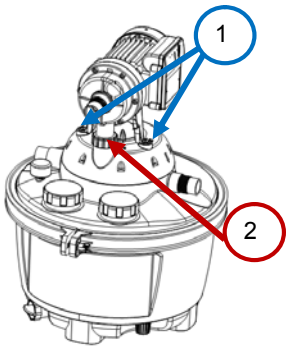
VORSICHT

5.4 Elektrischer Anschluss

Die von Ihnen erworbene Filteranlage ist mit einem Anschlusskabel ausgestattet, welches ausschließlich an einen Stromkreis mit Fehlerstromschutzschalter (FI) mit $I_{\Delta N} \leq 30mA$ angeschlossen werden darf.

Der Einbau eines Fehlerstromschutzschalters muss durch ein konzessioniertes Elektrounternehmen erfolgen und den lokalen Vorschriften entsprechen. Die Elektroinstallation ist nach den jeweiligen nationalen Errichtungsbestimmungen für Schwimmbeckenanlagen (in Österreich EN1 Teil 4 §49, in Deutschland DIN 57100, Teil 702 und VDE 0100, Teil 702) unter Berücksichtigung der Schutzbereiche durch eine örtlich konzessionierte Elektrofirma durchzuführen. Um die Gefahr von elektrischen Schlägen zu vermeiden verwenden Sie keine Verlängerungskabel.

5.5 Filter- und Pumpenaufbau



1. Montage der Filterpumpe

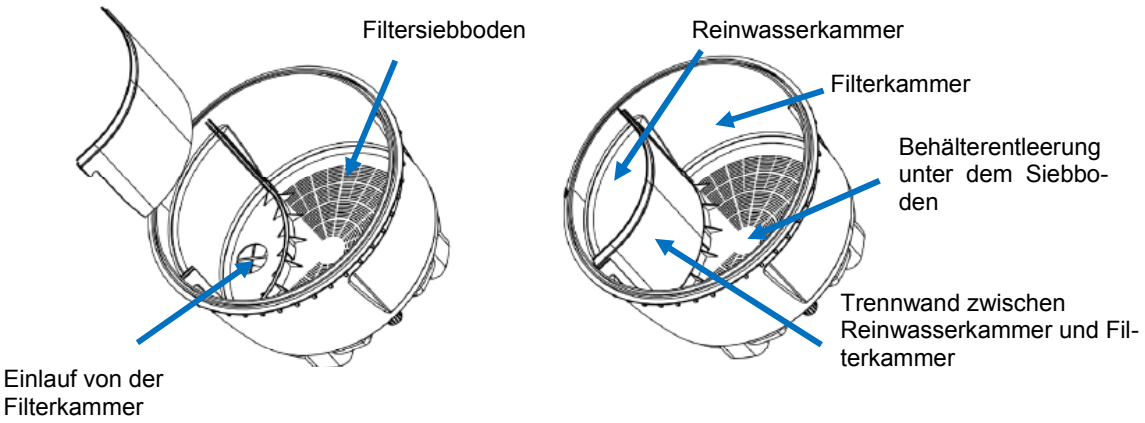
a) Die Filterpumpe wird auf den Deckel der Filteranlage geschraubt. Drehen Sie die beiden Schrauben (1) auf der Oberseite des Deckels auf.

b) Setzen Sie die Pumpe auf den Deckel und befestigen Sie diese auf beiden Seiten mit den Schrauben auf der Deckeloberseite.

c) Anschließend wird der Vorderteil der Pumpe am senkrecht nach unten stehenden Pumpenstutzen mit der sich darauf befindenden Mutter (2) an den Deckel angeschraubt. Überprüfen Sie, dass die Pumpe nun fest am Deckel montiert ist und ziehen Sie ggf. die Schrauben nach.

2. Filtermaterial einfüllen

a) Lösen Sie die Schraube am Spannring der Einfüllöffnung und entfernen Sie den Spannring nach dem Aufklappen. Nun können Sie den Deckel mit O-Ring (Rundschnurdichtung) abheben. Danach sind die Lage des Siebbodens und der richtige Sitz der Trennwand zur Reinwasserkammer zu überprüfen. Bitte beachten Sie dabei, dass sich die Führungsschiene auf dem Siebbodenrost in den seitlichen Führungsschienen an der Behälterwand fortsetzt. In diesen Führungsschienen muss die Trennwand mit den seitlichen Fixierungshaken am oberen Rand eingeschoben sein, damit die Oberkante mit dem oberen Behälterrand bündig abschließt.



WICHTIG

Um eine Beschädigung des Filterbehälters bzw. des Bodensiebes zu vermeiden, sollte der Filterbehälter vor dem Einschütten des Sandes mit ca. 20 cm Wasser gefüllt werden.

b) Nun kann das Filtermaterial in die Filterkammer eingefüllt werden. Das Filtermaterial besteht aus doppelt gebranntem Quarzsand, der separat bestellt werden muss. Der Quarzsand muss mit einer Körnergröße von 0,40 bis 0,80 mm DIN EN 12904 entsprechen.

c) Nachdem der Sand eingefüllt wurde, muss der Behälter wieder sorgfältig verschlossen werden. Dazu die Auflagefläche des Dichtringes (O-Ring) sowie den O-Ring selbst von Sandkörnern und Schmutz befreien und leicht mit Vaseline einfetten. Achten Sie auf den korrekten Sitz der Dichtung. Den Filterdeckel am hinteren Behälterrand so aufsetzen, dass der Pumpenanschluss (Schlauchnippel Ø38mm, grau im 3-Wege-Zentralventil von Pumpe) nach vorne zeigt. Die Fixierungsnase am Deckel (zwischen den beiden Öffnungen) in die mittlere Fixierungslasche in der Reinwasserkammer drücken und dabei auf gleichmäßig schließende Deckelauflagen achten. Nun den Spannring über den Behälter und den Deckelwulst schieben und verschrauben.

HINWEIS

Es ist wichtig, dass die Qualität bzw. das Gewicht des Quarzsandes nicht von den angegebenen Werten abweicht. Des Weiteren ist darauf zu achten, dass nicht zu viel Sand eingefüllt wird und kein Sand in die Reinwasserkammer gelangt, da dies zu Ablagerungen im Becken führen kann.

1. Anschluss der Filteranlage an das Pool

a) Die Verbindung zwischen der Saugseite der Filterpumpe und dem Becken (Skimmer) wird mittels eines flexiblen Schlauches vorgenommen. Die Reinwasserrückführung erfolgt mit einem flexiblen Schlauch vom Deckel des Filterbehälters (zum Becken/ to pool) zum Beckeneinlauf. Ein dritter Schlauch wird vom Deckel der Filteranlage (zum Kanal/ to drain) zu einem Bodenablauf oder einem offenen Kanalanschluss DN 100 geführt. Alle drei Schläuche werden bei der Montage über die entsprechende Schlauchtülle der Anschlüsse am Filterdeckel geschoben und mit einer Schlauchschelle (ist nicht im Lieferumfang enthalten) fixiert. Am Becken selbst ist es zur einfacheren Handhabung (Bedienung) der Anlage sinnvoll, zwischen Skimmer, Beckeneinlauf und den jeweiligen Schlauchtüllen einen Kugelhahn zu setzen.

Anschlussmöglichkeiten	
Filteranlage Richtung Becken (druckseitig)	Spiralschlauch Ø 32/38 mm
Filterpumpe vom Pool (saugseitig)	Spiralschlauch Ø 32/38 mm

WICHTIG

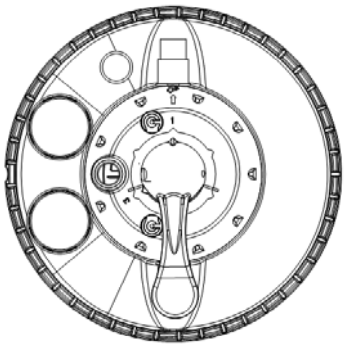
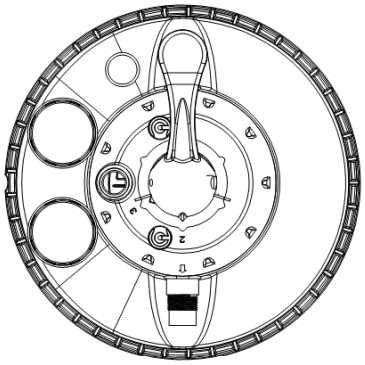
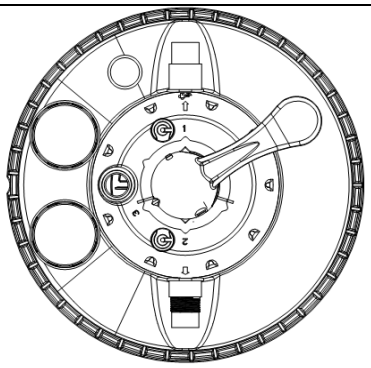
Stellen Sie sicher, dass alle Schlauchanschlüsse straff sitzen und keiner der Schläuche geknickt ist oder mehrere Biegungen aufweist.

HINWEIS

Schalten Sie die Pumpe zu diesem Zeitpunkt noch nicht ein.

6 Filterbetriebsarten

Die Filteranlage ist standardmäßig mit einem im Behälterdeckel integrierten 3-Wege-Zentralventil zur manuellen Steuerung ausgestattet, das für die erforderliche Durchflussmenge ausgelegt ist. Um die Stellung des Ventils zu ändern, drücken Sie kräftig auf den Ventilhebel und drehen den Hebel in die gewünschte Position. Bevor Sie jedoch mit der Inbetriebnahme der Filteranlage fortfahren, machen Sie sich mit den möglichen Betriebsarten der Filteranlage bzw. Stellungen des 3-Wege-Ventils vertraut.

Einstellung	Vollständiger Wasserfluss bzw. Funktion	Ventilstellung
Filtern Position 1	Funktion: Ansaugen, normaler Filterbetrieb. Das ist die am meisten verwendete Einstellung. In dieser Stellung wird das angesaugte Poolwasser von oben in den Filterbehälter eingeleitet, wo es dann den Sand durchfließt. Während das Wasser durch den Sand bis zum Bodensieb fließt, werden Verunreinigungen herausgefiltert, danach wird das Wasser wieder in den Pool zurück geleitet.	
Rückspülen Position 2	Funktion: Reinigung des Filters von angesammeltem Schmutz. Diese Stellung wird benötigt um den Filter bzw. den Sand zu reinigen. Sie merken dass es Zeit wird den Filter zu reinigen, wenn der Druck am Manometer 0,3 bis 0,6 bar oberhalb des normalen Betriebsdruckes liegt. In dieser Stellung wird das Wasser am unteren Bodensieb eingeleitet wo es dann nach oben durch den Sand strömt. Dadurch löst sich der angesammelte Schmutz, steigt auf und fließt über die Schmutzleitung aus dem Filter.	
Geschlossen Position 3	Funktion: Stoppt den Wasserfluss in die Pumpe und den Filter. **ACHTUNG: Schalten Sie die Pumpe niemals in dieser Stellung ein.**	

WAS MAN TUN UND NICHT TUN SOLLTE

Das sollten Sie tun:

- Seien Sie aufmerksam und notieren Sie sich den Filterdruck wenn der Sand sauber ist. Führen Sie ein Rückspülen durch, wenn sich der Druck am Manometer um 0,3 bis 0,6 bar erhöht.
- Um die gezielte Wirkung, d.h. eine effiziente Reinigung zu erreichen, führen Sie den Rückspülvorgang lange genug aus. Lassen Sie das Rückspülen solange in Betrieb bis das Wasser das aus der Schmutzleitung austritt sauber (klar) ist. Beachten Sie, dass durch den Rückspülvorgang 200 bis 1100 Liter Wasser aus dem Pool abgesaugt werden. Des Weiteren sind lokale Vorschriften zu beachten, die die Entsorgung von Poolwasser regeln.
- Schützen Sie das Bodensieb des Filterbehälters, während Sie Sand nachfüllen oder austauschen. Füllen Sie aus diesem Grund erst ca. 20 cm Wasser in den Filterbehälter und decken Sie die Reinwasserkammer ab, um zu verhindern, dass Sand in diese hineinkommt.

Das sollten Sie NICHT tun:

- Verändern der Ventilstellung während des Betriebes. Dies würde das Ventil und möglicherweise auch andere Komponenten beschädigen.
- Übermäßiges Rückspülen. Sandfilter arbeiten am effizientesten im mittleren Bereich. Ein wenig Schmutz im Sandbett trägt sogar zu einer besseren und effizienteren Filterung bei. Übermäßiges Rückspülen würde diesen Effekt reduzieren.
- Den Pool im Rückspül-Modus auszupumpen. Dadurch kann sich der Verteiler an der Unterseite im Filtergehäuse verlegen, was zu einer ineffizienten Filterung führt. Zusätzlich müssten Sie dann den ganzen Sand entfernen um den Verteiler (Bodensieb) reinigen zu können.

6.1 Funktion des 3-Wege-Ventils

Das 3-Wege-Ventil ist so konstruiert, dass es für jede der oben beschriebenen Funktionsarten den nötigen Wasserdurchfluss bietet. Stellen Sie stets sicher, dass die Stromversorgung der Filteranlage abgeschaltet ist, bevor Sie die Position des 3-Wege-Ventils ändern. Um die Stellung des Ventils zu ändern, drücken Sie kräftig auf den Ventilhebel und drehen den Hebel in die gewünschte Position.

6.2 Filterzeit

Der Wasserinhalt des Schwimmbeckens sollte je nach Belastung und Größe der Anlage innerhalb 24 Stunden mindestens 3-5 mal umgewälzt und gefiltert werden. Die benötigte Zeit richtet sich nach der Leistung der Filteranlage und der Schwimmbeckengröße. Wir empfehlen jedoch eine Mindestlaufzeit von 12 Stunden pro Tag. Bei starkem Badebetrieb oder erhöhter Wasserverschmutzung ist die Filterlaufzeit zu erhöhen. Über eine einfache, handelsübliche, mechanische oder elektronische Zeitschaltuhr oder eine Filtersteuerung können die erforderlichen Filterzeiten in verschiedenen Zeitabschnitten vorprogrammiert werden.

6.3 Filterung

Im Filterbehälter werden auf dem Filterbett die Schmutzstoffe aus dem Umwälzwasser zurückgehalten. Durch Zugabe von geeigneten Flockungsmitteln per Hand wird die Filterwirkung wesentlich verbessert und Sie verringern den Bedarf an Pflegemitteln. Die Reinigungsleistung Ihrer Filteranlage beruht neben der mechanischen Wirkung auf so genannten physiko-chemischen Vorgängen in Verbindung mit der Flockung im Filterbett.

VORSICHT

Der Ventilhebel darf niemals zum Heben oder Tragen des Filters verwendet werden.

6.4 In Betrieb nehmen

Wenn die Filteranlage fertig zusammengebaut ist, Sand in der Sandkammer eingefüllt wurde und sämtliche Schläuche verbunden sind, können Sie mit der Inbetriebnahme fortfahren. Auf jeden Fall empfehlen wir Ihnen neu aufgefüllten Sand als erstes zu reinigen. Das Reinigen des Sandes vor Filterung des Poolwassers entfernt den meisten Schmutz und kleinere Sandpartikel welche evtl. im Sand enthalten sind. Wenn Sie allerdings sofort mit der Filterung beginnen, landen diese Partikel in Ihrem Pool. Um den Sand zu reinigen, befolgen Sie die unten angeführten Anweisungen.

VORSICHT

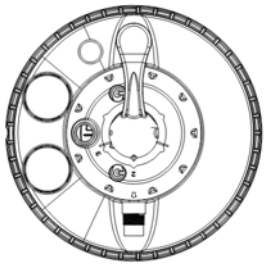
Schalten Sie die Stromversorgung erst ein wenn dies erwähnt wird.

1) Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel (Stromkabel) der Pumpe ausgesteckt ist.
2) Bringen Sie den Ventilhebel in die Position 3 (geschlossen).
3) Sollte Ihr Pool noch nicht gefüllt sein, füllen Sie es mit Wasser. Die benötigte Füllhöhe entnehmen Sie der Bedienungsanleitung Ihres Pools.
4) Öffnen Sie das Absperrventil an der Einfülldüse des Pools. Wenn Sie die Einfülldüse mit einem Stopfen verschlossen haben, entfernen Sie diesen nun.
5) Da der Standort der Filteranlage niedriger als der Wasserstand des Pools ist, füllt sich die Filteranlage nun automatisch mit Wasser.
6) Lassen Sie den Filterbehälter mit Wasser volllaufen.
7) Überprüfen Sie Filteranlage und Anschlussschläuche auf Undichtheiten und beseitigen Sie diese gegebenenfalls.
8) Führen Sie den nachfolgend beschriebenen Rückspülvorgang durch.

HINWEIS

Nach DIN EN 12904 ist bei den genannten Korngrößen des Quarzsandes ein Unterkorn von 10% Masseanteil zulässig. Das kann dazu führen, dass bis zur endgültigen Ausspülung des Unterkorns immer wieder kleinere Mengen Sand im Becken auftreten.

6.5 Rückspülvorgang



- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Schließen Sie den Rückspülschlauch (nicht im Lieferumfang enthalten) an den Rückspülausgang am Filterdeckel an (falls dies noch nicht der Fall ist).
- Stellen Sie das 3-Wege-Ventil auf die Rückspülstellung (Nr. 2).
- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an (Netzstecker einstecken).
- Führen Sie den Rückspülvorgang so lange durch, bis das Wasser welches aus der Rückspülleitung austritt sauber ist (ca. 5 Minuten).
- Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
- Stellen Sie das 3-Wege-Ventil auf die Filterstellung (Nr. 1)
- Schließen Sie die Pumpe wieder an die Stromversorgung an.
- Ihre Filteranlage ist nun in Betrieb.

HINWEIS: Wenn die Filterpumpe an die Stromversorgung angeschlossen wird, beginnt sie das Wasser durch das Sandbett und aus der Rückspülöffnung zu drücken. Bei diesem Vorgang wird während der Reinigung des Sandbettes, Wasser aus Ihrem Pool abgesaugt. Es ist empfehlenswert während dieses Vorganges einen Gartenschlauch in den Pool zu legen und Wasser nachzufüllen, damit der Wasserstand nicht unterhalb der Einfüllöffnung fällt. Während Wasser aus der Rückspülöffnung austritt können Sie mit Ihren Fingern spüren, ob das Wasser noch Sandrückstände enthält. Wenn sich das Wasser nicht mehr sandig anfühlt ist der Rückspülvorgang abgeschlossen.

WICHTIG

Stellen Sie stets sicher, dass die Pumpe abgeschaltet ist wenn Sie die Position des 3-Wege-Ventils verändern.

6.6 Filterreinigung

Durch ständig zunehmende Verschmutzung steigt der Filterwiderstand an. Erhöht sich der Druck am Manometer des Filterdeckels um ca. 0,2-0,3 bar gegenüber dem Anfangsdruck, ist der Filter rückzuspülen. Bitte befolgen Sie dazu die ein Kapitel vorher genannten Anweisungen.

HINWEIS

Zur Sicherstellung hygienisch einwandfreier Verhältnisse und zur Optimierung der Filterleistung sollte eine Filterrückspülung unabhängig von der Filterlaufzeit und des Verschmutzungsgrades durch höhere Belastung (Druckerhöhung) **mindestens alle 8 Tage** erfolgen. Bei größerer Belastung entsprechend öfter.

7 Wartung

In der Tabelle sind die empfohlenen Wartungsarbeiten der Filteranlage ersichtlich.

Intervall	Wartungstätigkeiten
Wöchentlich	Rückspülen, ohne Berücksichtigung der Manometeranzeige oder des Verschmutzungsgrades.
Jährlich (nur wenn Filteranlage im Freien steht)	Einwintern der Filteranlage vor dem ersten Frost. Bei der Neuinbetriebnahme im Frühjahr neuen Sand einfüllen.

VORSICHT

Stellen Sie vor dem Öffnen jeglicher Verschraubungen der Filteranlage sicher, dass der Zu- und Abflussschlauch geschlossen ist bzw. durch einen abnehmbaren Verschluss abgedichtet ist, um zu vermeiden, dass Wasser über den Pumpenmotor läuft. Vor Beginn der Arbeiten unbedingt zuerst den Netzstecker herausziehen bzw. die Anlage stromlos machen.

VORSICHT

Wenn Sie die Filteranlage in Betrieb nehmen, beachten Sie bitte, dass beim Pool ein Skimmer oder ein Ansaugsieb verwendet wird, da sonst die Pumpe verstopfen oder blockieren könnte.

7.1 Einwintern der Filteranlage

1) Schalten Sie die Pumpe durch Ziehen des Netzsteckers aus.
2) Schließen Sie die Absperrventile oder blockieren Sie den Wasserfluss zu den Verbindungsschläuchen des Pools.
3) Schließen Sie die Verbindungsleitungen zum Pool ab und entleeren Sie den Filterbehälter und die Schläuche.
4) Stellen Sie den Ventilhebel zwischen zwei Positionen, damit die innere Feder entlastet wird.
5) Lagern Sie die Filteranlage an einem frostgeschützten und nicht zu kühlen Ort. Die Lagerung in einer Garage oder einem isolierten Lagerraum ist empfohlen.

8 Fehlersuche

Fehlfunktion, Störung	Ursache	Behebung
Der Druck am Manometer steigt über 1 bar	Schmutziges Filterbett	Rückspülen des Filters (Ventilstellung Nr. 2)
Druck zu gering	Ansaugleitung ist verschmutzt. Pumpe bekommt zu wenig Wasser.	Ansaugleitung reinigen
Luft in der Pumpe	Undichtheit auf der Saugseite der Pumpe	Schlauchschellen und Verschraubungen nachziehen
Undichtheit am Filter	defekte Dichtung	Dichtung überprüfen und ggf. ersetzen
Pumpe läuft nicht	Stecker nicht eingesteckt	Kontrollieren Sie den Netzstecker bzw. das Anschlusskabel
	FI-Schutzschalter hat ausgelöst	Schalten Sie den FI-Schutzschalter wieder ein. Löst dieser sofort wieder aus, liegt ein Defekt an der Pumpe oder der Ansteuerung vor.
	Pumpenmotor defekt	Komplette Pumpe ersetzen
	Anlage ist über Zeitschaltuhr bzw. Filtersteuerung abgeschaltet	Einstellungen überprüfen
Sand im Pool	Wenn der Sand neu nachgefüllt wurde, können noch kleinere Sandpartikel vorhanden sein	Mehrmals Rückspülen bis das Wasser klar ist. (Ventilstellung Nr. 2)
	Abtrennwand zwischen Reinwasserkammer und Filterkammer ist nicht richtig eingesetzt	Kontrollieren Sie die Abtrennwand auf Ihre richtige Position und festen Sitz.
	Filtersiebboden ist beschädigt	Filtersiebboden austauschen

HINWEIS

Reparaturen an der Pumpe dürfen nur von einem geschulten und qualifizierten Techniker durchgeführt werden.

9 Serviceabwicklung

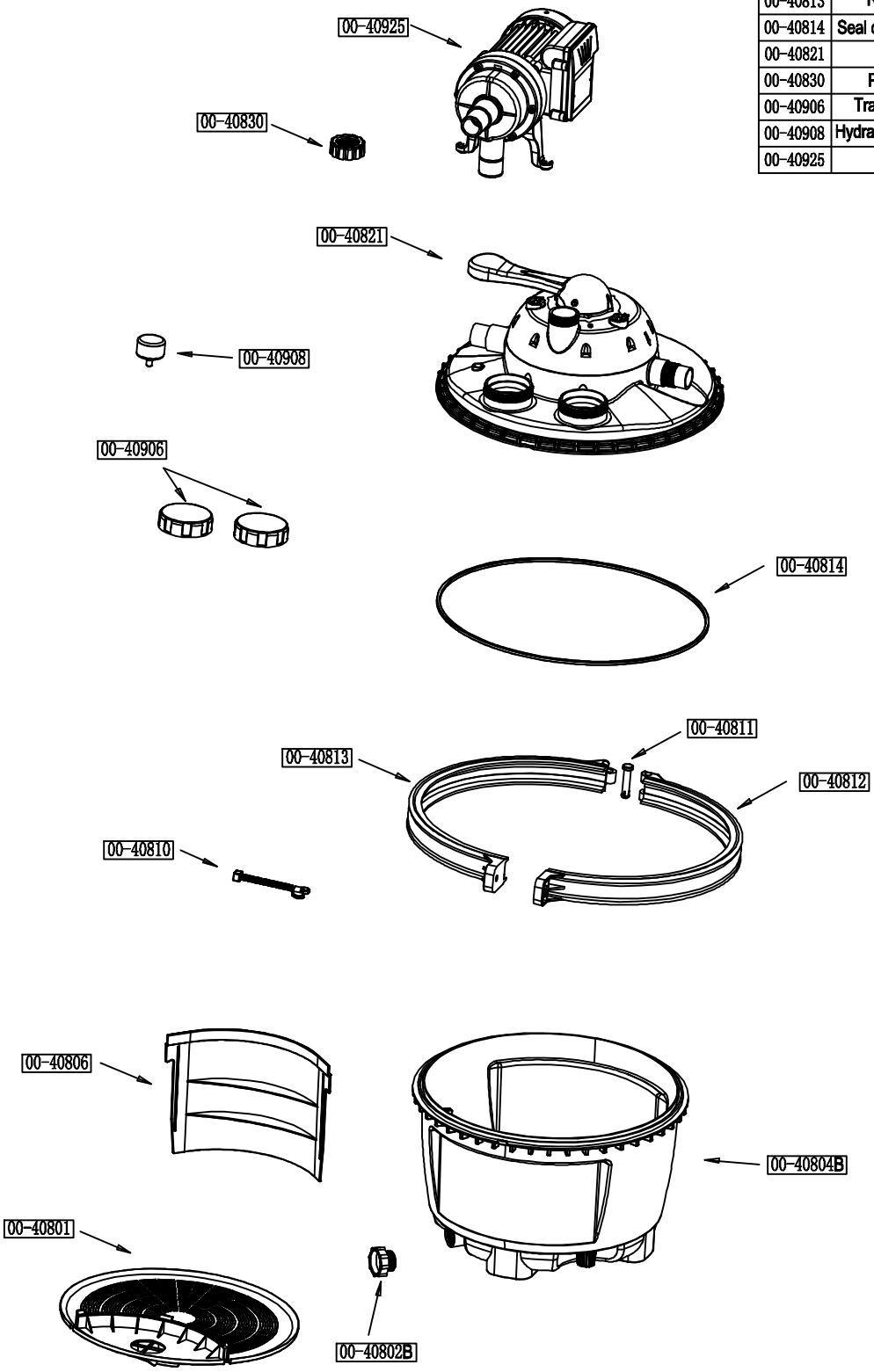
Für technische Auskünfte, bei fehlenden Teilen oder im Falle einer Reklamation wenden Sie sich bitte direkt an unseren Kundenservice:
<u>Wichtiger Hinweis:</u> Auf dem Typenschild Ihrer Filterpumpe ist eine Seriennummer (B/…) angebracht und auf dem Deckel ist eine Chargennummer angebracht (im Griff von oben zu lesen), bitte geben Sie diese Daten im Falle einer Reklamation an.

Steinbach VertriebsgmbH
Aistingerstrasse 2
4311 Schwertberg

Tel. für Österreich: (0820) 200 100 100 (0,145€ / Minute aus allen Netzen)
Tel. für Deutschland: (0180) 5 405 100 100 (0,14€ / Minute aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42€ / Min.)
e-mail: service@steinbach.at
www.steinbach.at

Speed Clean Eco 30 - 00-40250

NO.	NAME	MATERIAL	QTY
00-40801	Filter plate	ABS	1
00-40802B	Drain valve	PP+25%GF	1
00-40804B	Small-Filter bucket	PP+25%GF	1
00-40806	Small Flashboard	PP+25%GF	1
00-40810	M8X45 Bolt	Stainless steel	1
00-40811	Bolt of clamp ring	PA6+30%GF	1
00-40812	Left clamp ring	PA6+30%GF	1
00-40813	Right clamp ring	PA6+30%GF	1
00-40814	Seal circle of filter bucket	Rubber	1
00-40821	Filter cover		1
00-40830	Plastic Nut Ass.		1
00-40906	Transparency cover	PC	2
00-40908	Hydraulic pressure gauge		1
00-40925	Water pump		1



Sprachen / Language

Lieber Kunde!
Die Anleitung in Ihrer Sprache finden Sie unter www.steinbach.at/manual, sollten Sie keinen Internet Zugang haben, können Sie die Anleitung schriftlich bei uns anfordern. Wir senden Ihnen diese gerne kostenlos zu.

Dear customer!
Instructions in your language are available at www.steinbach.at/manual. In case you do not have internet access, please write us to request the instructions. We will be happy to send you a copy without additional cost.

Cher client
Vous trouverez l'instruction dans votre langue sur www.steinbach.at/manual, si vous n'avez pas accès à l' Internet, merci de commander l'instruction par écrit. Nous vous l'enverrons gratuitement.

Gentile Cliente!
Troverà le istruzioni nella Sua lingua all'indirizzo www.steinbach.at/manual. Qualora Lei non sia fornito di accesso ad Internet, può chiederci le istruzioni per iscritto e noi saremo lieti di inviargliele in forma gratuita.

Poštovani kupci!
Uputstvo na vašem jeziku potražite na www.steinbach.at/manual. Ukoliko nemate pristup internetu, na vaš pismeni zahtjev uputstvo ćemo Vam besplatno dostaviti.

Poštovani kupče!
Naputak na Vašem jeziku možete naći na www.steinbach.at/manual. U slučaju da nemate internet pristup, naputak možete kod nas zatražiti pismenim putem. Mi ćemo Vam ga rado poslati na naš trošak.

Stimate client!
Instrucţiunile în limba dumneavoastră le găsiţi sub adresa www.steinbach.at/manual, în caz că nu deţineţi legătură internet, puteţi cere instrucţiunile în scris de la noi. Vi le trimitem cu plăcere şi gratuit.

Tisztelt Vásárló!
A használati útmutatót az Ön anyanyelvén megtalálja a www.steinbach.at/manual weboldalon. Amennyiben nincs internet hozzáférési lehetősége, kérjük írásban közölje velünk igényét. Szívesen elküldjük Önnek a kívánt nyelvű használati útmutatót díjmentesen.

Spoštovani kupec!
Navodilo v Vašem jeziku se nahaja na www.steinbach.at/manual. Če nimate dostopa do interneta, nam lahko pišete in z veseljem Vam bomo navodilo brezplačno poslali po pošti.

Vážení zákazníci!
Návod k používání ve Vašem jazyce naleznete na webových stránkách www.steinbach.at/manual. Nemáte-li přístup k internetu, můžete si návod písemně vyžádat přímo u nás. Rádi Vám jej bezplatně zašleme.

Milý zákazník!
Návod vo Vašom jazyku nájdete na www.steinbach.at/manual . Ak by ste nemali žiaden prístup k internetu, môžete si návod písomne vyžiadať priamo u nás. Radi Vám ho bezplatne pošleme.

Уважаеми клиенти!
Упътването написано на вашият език може да намирате на адрес www.steinbach.at/manual, в случай че нямате достъп до интернет, можете да изискате от нас писмено упътване. С удоволствие ще ви го изпратиме безплатно.

Beste klant!
De instructies in uw taal, zie www.steinbach.at/manual, moet u geen toegang tot internet hebben, kunt u de handleiding schriftelijk aanvragen. Deze worden gratis aan u verzonden.

Уважаемые клиенты!
Руководство по эксплуатации на Вашем языке Вы найдете на www.steinbach.at/manual. Если у Вас нет доступа к интернету, Вы можете отправить нам письменный запрос. Мы с готовностью и бесплатно для Вас вышлем эксплуатацию по почте.

Szanowny Kliencie,
instrukcję w Twoim języku znajdziesz na stronie: www.steinbach.at/manual ; w przypadku braku połączenia z Internetem możesz zamówić instrukcję u nas. Wyślemy Ci ją gratis.

Poštovani klijentu,
uputstvo na vašem jeziku možete pronaći na stranici www.steinbach.at/manual. Ukoliko nemate pristup internetu, uputstvo možete zatražiti kod nas pisanim putem. Te ćemo vam rado poslati besplatno.

¡Estimado cliente!
Las intrucciones en su idioma puede encontrarlas en www.steinbach.at/manual, en caso de que no disponga de acceso a internet, puede solicitárnoslas por escrito. Se las enviaremos gratis con mucho gusto.

Prezado cliente!
Aqui você encontra o manual de intruções em seu idioma: www.steinbach.at/manual. Caso não tenha acesso a internet, solicite um manual por escrito. Nós teremos o prazer de enviá-lo gratuitamente.

Αξιότιμε πελάτη!
Τις οδηγίες στη γλώσσα σας θα βρείτε στο www.steinbach.at/manual. Εάν δεν έχετε πρόσβαση στο ιντερνετ, μπορείτε να ζητήσετε τις οδηγίες ταχυδρομικά. Θα σας τις στείλουμε ευχαρίστως δωρεάν.

Sayın müşterimiz!
Kendi dilinizde oluşan kullanım kılavuzunu bu sayfamızda www.steinbach.at/manual bulabilirsiniz. Eyer internet bağlantınız yoksa, kılavuzu bizden yazılı olarak isteyebilirsiniz. Size bunu ücretsiz olarak memnuniyetle gönderebiliriz.

Steinbach VertriebsgmbH, Aistingerstraße 2, 4311 Schwertberg, Austria